

# Entdeckertour zur „Langen Nacht der Wissenschaften“

## Zweistöckiger Truck und mehr auf Alter Messe zu erleben

Zur „Langen Nacht der Wissenschaften“ heute von 18 bis 24 Uhr öffnen mehr als 100 Leipziger Labore, Hörsäle, Institute, Kliniken und Archive. Bei freiem Eintritt bieten sie 267 Veranstaltungen an. Wer dabei nicht den Überblick verlieren will, für den hat die Interessengemeinschaft (IG) Alte Messe eine Entdeckertour organisiert. Sie führt durch sieben Häuser rings um den Deutschen Platz. Zu den Stationen gehören die Bio-City, wo allein 20 Veranstaltungen und Live-Experimente stattfinden, die Nationalbibliothek, Max-Planck- sowie Fraunhofer-Institut, die Uni-Tierkliniken, das naturwissenschaftliche Zentrum Inspirata sowie eine

Kunstaktion vom Theater Titanick in der früheren Messehalle 4, welche heute zum letzten Mal vor dem baldigen Abriss besichtigt werden kann. Wer mit Hilfe eines Flyers an den Stationen rote Buchstaben entdeckt und so das Lösungswort findet, erhält sogar einen von der IG gestifteten Preis.

Ebenfalls spannend ist ein Besuch in dem zweistöckigen Labor-Truck „Bio-Technikum“, der bis Mitternacht auf dem Deutschen Platz steht. Dort informiert das Bundesforschungsministerium zum Beispiel darüber, was eine Haifischhaut mit neuen Materialien verbindet. jr



Foto: privat

Der Labor-Truck des Bundesforschungsministeriums stoppt heute Abend in Leipzig.